

HEUTE

30 Sportarten zum Ausprobieren

Aktion Brunsbüttel beweg dich zieht viele Besucher an

Von Merle Dießelkämper

Brunsbüttel – Strahlender Sonnenschein und vielfältige Sportangebote zogen am Sonnabend zahlreiche Besucher auf den Rathausplatz und die Koogstraße. Frei nach dem Motto Brunsbüttel beweg dich wurde geturnt, geboxt und getanzt.

30 Sparten aus den verschiedenen Vereinen hatten ihre Stände auf dem Gelände aufgebaut. Überall gab es etwas zu entdecken und auszuprobieren, um einfach mal reinzuschmecken und zu gucken, ob einem die Sportart gefällt. Bei lockerer und entspannter Atmosphäre probierten Jung und Alt die verschiedensten Sportaktivitäten aus.

Bei der Boxsparte des VfB Brunsbüttel konnten Interessierte sich am Boxsack oder an den Schlaghandschuhen richtig austoben. „Boxen ist die ideale Sportart zum Stressabbau und es werden alle Muskelgruppen angesprochen“, sagt Marcel Tito, Trainer beim VfB. Zehn Boxsportbegeisterte zeigten den Besuchern unterschiedliche Schlagtechniken. „Wir hoffen, einige für unseren Sport gewinnen zu können. Vor allem Jugendlichen wollen wir zeigen, dass es noch etwas anderes als PC-Spielen gibt“, sagt Tito.

Einige Meter weiter beeindruckten die Jungs von der Karate Gruppe des TSV Brunsbüttel, mit einem Showkampf die Zuschauer. Niklas Böttger (17) und sein Partner Marvin



Astronautentraining: Rene Schulz erlebt im Astrotrainer das Gefühl der Schwerelosigkeit. Der Astrotrainer kam bei den Besuchern besonders gut an. Fotos: Dießelkämper

Trimppo (16) trainieren bereits seit ihrem fünften Lebensjahr Karate. „Karate ist ein tolles Workout für den ganzen Körper und beansprucht zahlreiche Muskelgruppen“, erklärt Trainer Michael Böttger. Die achtjährige Cecil Stump war von dem Showkampf ganz begeistert und wollte es sofort selber einmal ausprobieren. Michael Böttger zeigte ihr einige einfache

Techniken, die auch für Anfänger leicht nachzuahmen sind. „Das tolle am Karate ist, dass man sehr schnell einen Lernerfolg hat und nach ein paar Trainingsstunden schon einige Techniken umsetzen kann“, erläutert der 17-jährige Niklas.

Die Zumba-Vorführung von Profit animierte ebenfalls zahlreiche Besucher zum Mitma-

chen. Zu peppiger Musik ließen sie die Hüften kreisen. Mit dabei war auch Jenny Henschel (22). „Das war ziemlich anstrengend, hat aber mindestens doppelt so viel Spaß gemacht und ich glaube, das werde ich in Zukunft öfters machen“, schwärmt die 22-jährige. Auch der einzige männliche Mittänzer war begeistert. „Das war eine tolle Erfahrung. Ich tanze sowieso sehr gerne, aber das war mal etwas ganz Anderes“, sagt Bernd Brandt, der gemeinsam mit seiner Frau Ute und Tochter Johanna die Veranstaltung besuchte. „Ich bin ganz begeistert von der Idee der Veranstaltung. Man hat die Möglichkeit, sich ganz ungezwungen zahlreiche Sportarten anzugucken“, ergänzt Ute Brandt.

Auch Torsten Lange fand die erstmalige Aktion mehr als gelungen. „Der Aufbau hat wunderbar geklappt, die Stimmung unter den Besuchern ist gut, was will man mehr“, strahlt der Stadtmanager. Hingucker war vor allem der Astrotrainer. Hier konnten die Besucher das Gefühl der Schwerelosigkeit genießen. „Eine wahnsinnige Erfahrung. Man verliert komplett die Orientierung und man muss seinen ganzen Körper anspannen“, schildert Rene Schulz

nach der Aktion. Derweil konnten sich die kleinen Besucher beim Bobbycar-Rennen austoben oder beim Eierlauf ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Besonders beliebt bei den jüngeren Besuchern war aber der Stand der Freiwilligen Feuerwehr. Ausgestattet mit Helm, Handschuhen und Schutzjacke mussten die Kleinen mit Hilfe von Dennis Klingseil einen Computerbrand löschen. Gar nicht so einfach, aber nach kurzer Zeit bezwangen die kleineren Nachwuchs-Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen das Feuer.

Etwas zu gewinnen, durfte auch bei dieser Veranstaltung nicht fehlen: An zahlreichen Stationen erhielten die Besucher nach erfolgreicher Absolvierung der Sportaktion einen Stempel. Wer alle Stempel beisammen hatte, konnte im Anschluss bei der Veranstaltung Brunsbüttel hilft an einer Verlosung teilnehmen. Es gab tolle Preise zu gewinnen: Von einem Einrad und Sportgutscheinen für die Kinder bis hin zu Karten für das Musical „Rocky“ und einem Wellnesswochenende.

Am Ende waren sich Besucher und Vereine einig: Eine tolle Veranstaltung, die gerne wiederholt werden darf.

Einsicht in das Wählerverzeichnis

Brunsbüttel (rd) Für die Wahl zum Deutschen Bundestag am Sonntag, 22. September, steht das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Brunsbüttel in der Zeit von Montag, 2. September, bis Freitag, 6. September, im Bürgerbüro während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsicht bereit. Wer das Wählerverzeichnis für nicht richtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 2. bis spätestens 6. September bei der Gemeindebehörde der Stadt im Bürgerbüro Einspruch einlegen.

Blasinstrumente spielen lernen

Brunsbüttel (rd) Wer möchte in Brunsbüttel bei der Dithmarscher Musikschule Trompete, Posaune oder Horn spielen lernen? Es sind in diesen Fächern noch einige freie Plätze vorhanden. Der Unterricht findet am Dienstag- oder Mittwochnachmittag in den Musikschulräumen am Gymnasium statt. Bei Bedarf kann ein Mietinstrument zur Verfügung gestellt werden. Im Büro der Dithmarscher Musikschule können sich Interessierte unter der Telefonnummer 0481/64301 näher informieren.

Konzert mit den Latvian Voices

Brunsbüttel (rd) Im Juli 2012 wurde die A-Cappella-Gruppe „Latvian Voices“ Sieger beim Champion of the World Choir Games in Cincinnati/USA. Daraufhin wurde das Ensemble offiziell zum musikalischen Vertreter seines Heimatlandes Lettland und hat im Rahmen des Schleswig-Holstein Musikfestival dreimal vor ausverkauftem Haus gespielt. Nun singen die Latvian Voices auch in der Schleusenstadt. Am Sonnabend, 31. August, 20 Uhr, sind sie in der Pauluskirche mit ihrem Programm „You



Zeigen ihr Können: Niklas Böttger und Marvin Trimppo beeindruckten die Zuschauer mit einem Showkampf.